



„komm auf Tour“ 2019

15.03.2019

Das Schülerprojekt „komm auf Tour“ findet in diesem Jahr bereits zum 11. Mal statt und wird erstmalig sieben Tage Station im Havelland machen. In der Woche vom 20. bis 28. März 2019 werden die Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufen fast aller Oberschulen, Gesamtschulen, Gymnasien und Förderschulen im Landkreis Havelland einen Erlebnisparkours in der Sporthalle der Kooperationsschule in Friesack absolvieren und damit in ihre berufliche Zukunft starten.

Regionaler Schirmherr des Projektes „komm auf Tour“ ist der **Landrat des Landkreises Havelland, Roger Lewandowski**, der das Projekt als Bildungsdezernent vor 2009 ins Havelland geholt hat und sich seitdem für die kontinuierliche jährliche Durchführung besonders einsetzt.

Der Landrat der Landkreises Havelland, Roger Lewandowski, und seine Erste Beigeordnete und Bildungsdezernentin, Elke Nermerich, sowie Simone Hirschmann, Bereichsleiterin der Agentur für Arbeit Neuruppin für das Havelland, freuen sich auf einen gemeinsamen Rundgang im Parcours am

Donnerstag, 21. März 2019,

von 10.15 bis 12.30 Uhr,

in der Sporthalle der Kooperationsschule Friesack,

Zufahrt über den Haupteingang des Oberstufenzentrums,

Berliner Allee 6, 14662 Friesack.

Landrat Roger Lewandowski: *„Mir ist besonders wichtig, dass „komm auf Tour 2019“ kontinuierlich weiter geführt wird und auch nach dem Besuch des Parcours mit den Ergebnissen in der Schule und bei der Auswahl von Praktikums- und Arbeitsplätzen, natürlich bevorzugt im Havelland, weiter gearbeitet wird. Dabei ist es aus meiner Sicht besonders hilfreich, wenn man die konkreten Ansprechpartner vor Ort kennt und damit ggf. auch eventuell bestehende Berührungängste abgebaut werden. Vielleicht gelingt es uns damit auch, die Ausbildungsabbrecherquote zumindest im Havelland weiter zu senken“.*

Die 1.150 Schülerinnen und Schüler können in einem Erlebnisparkours entweder ihre Stärken spielerisch entdecken oder auch in ihrem bisher schon gewonnenen Wissen über ihre Stärken und dem vielleicht sogar schon bestehenden Berufswunsch bestätigt werden. 7 Stärken stehen im Mittelpunkt des Parcours: Mein Reden, Meine Zahlen, Meine Fantasie, Mein tierisch grüner Daumen, Meine Hände, Meine Dienste, Meine Ordnung.

Begleitet werden die teilnehmenden Heranwachsenden von den Beschäftigten der Agentur für Arbeit, des Jobcenters, der Ländlichen Erwachsenenbildung, der Caritas im Landkreis Havelland, der Einstellungsberatung der Polizei sowie verschiedener Fachbereiche der Kreisverwaltung. Sie beobachten die Schülerinnen und Schüler und schätzen die Stärken entsprechend ein. Dadurch lernen sich die Berufsberater der Bundesagentur für Arbeit und die zukünftig zu Beratenden bereits in der Jahrgangsstufe 7 das erste Mal kennen.

Um auch die weiterführende Arbeit für die Lehrkräfte zu erleichtern, werden diese in einem speziellen Lehrkräfteworkshop am 19. März 2019 den Parcours vorab kennenlernen und umfangreiche Informationen und Arbeitsmaterialien zur Nachbereitung des Parcoursbesuches erhalten.

Der Parcours wird auch wieder für Eltern geöffnet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am

Mittwoch, den 27. März 2019, um 19.00 Uhr den Parcours – gern auch mit ihren Kindern – zu besuchen und in Gesprächen wichtige Informationen zur weiteren berufsorientierenden Laufbahn von den Kooperationspartnern des Projektes zu erhalten.

Der Parcours wird aus Eigenmitteln des Landkreises Havelland und Mitteln der Bundesagentur für Arbeit finanziert. Ko-operationspartner des Landkreises Havelland sind:

- * Bundesagentur für Arbeit Neuruppin
- * Kreishandwerkerschaft des Landkreises Havelland
- * Ländliche Erwachsenenbildung Brandenburg e.V.
- * Wirtschaftsförderung Land Brandenburg
- * Industrie- und Handelskammer Potsdam
- * Oberstufenzentrum Havelland
- * Caritas für das Erzbistum Berlin e.V.
- * Einstellungsberatung der Polizei Brandenburg
- * Land Aktiv Perleberg.

[Zurück](#)